

MEDIENMITTEILUNG

nebag ag schliesst Geschäftsjahr 2014 mit einem Gewinn von CHF 5.58 Mio. (Vorjahr CHF 6.05 Mio.)

- Im Geschäftsjahr 2014 erzielte die **nebag ag** mit einem Plus von CHF 5.58 Mio. einen im Vergleich zum Vorjahr um 7.8% tieferen Gewinn (2013: CHF 6.05 Mio.).
- Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung analog zum Vorjahr eine Ausschüttung von CHF 0.70 aus der Reserve aus Kapitaleinlagen und setzt damit die aktionärsfreundliche Ausschüttungspolitik fort.

Dank freundlichem Börsenumfeld CHF 0.68 Gewinn pro Aktie

Die **nebag ag** erzielte im 2014 in einem insgesamt freundlichen Börsenumfeld ein befriedigendes Geschäftsergebnis und weist einen Gewinn von CHF 5.58 Mio. oder CHF 0.68 pro Aktie aus. Im Vergleich zum Vorjahr resultierte ein Rückgang der Finanzerträge um rund CHF 1 Mio., was durch die Zunahme der übrigen finanziellen Gewinne nicht vollständig kompensiert werden konnte, weshalb der Gewinn im 2014 um CHF 0.5 Mio. tiefer ausfiel als im Vorjahr.

Attraktive Rendite für Aktionäre

Das Gesamtergebnis des Geschäftsjahres 2014 erlaubt es, die aktionärsfreundliche Ausschüttungspolitik fortzusetzen. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 8. Mai 2015 analog zum Vorjahr eine Ausschüttung von CHF 0.70 pro Aktie aus der Reserve aus Kapitaleinlagen.

Einigung mit SIX Exchange Regulation

Im Rahmen einer vertieften Überprüfung des Halbjahresabschlusses 2014 der **nebag ag** stellte die SIX Exchange Regulation Mängel in der Darstellung der Jahresrechnung und in der Offenlegung zum Fair Value fest. Es wurde kritisiert, dass die Darstellung im Geschäftsbericht zum Teil nicht den Anforderungen des Regelwerks des IFRS zu genügen vermag. Ein Einfluss auf das Periodenergebnis, den inneren Wert (Net Asset Value) oder auf die Bilanzsumme besteht jedoch nicht. Die **nebag ag** ist auf die Kritik der SIX Exchange Regulation konstruktiv eingetreten und hat im Rahmen eines Einigungsverfahrens die offenen Fragen aufgearbeitet. Die Gesellschaft legt die daraus resultierenden Korrekturen im Geschäftsbericht 2014 offen.

Urs Ledermann zur Zuwahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen

Urs Ledermann bringt als Inhaber und Verwaltungsratspräsident der Ledermann Immobilien AG und seiner weitreichenden Tätigkeit im Immobiliensektor grosse Erfahrung in den Bereichen der Immobilienentwicklung und des Managements mit. Da der effizienten Nutzung von Substanz im Allgemeinen und von Liegenschaften im Besonderen eine immer grössere Bedeutung zukommt, ist der Verwaltungsrat überzeugt, dass Urs Ledermann die **nebag ag** bei der Betreuung der Beteiligungen in diesen wichtigen Kompetenzen verstärken kann, weshalb er der Generalversammlung die Zuwahl von Urs Ledermann in den Verwaltungsrat empfiehlt.

Wichtige Termine

- **Freitag, 8. Mai 2015:** Ordentliche Generalversammlung **nebag ag**, 10:00 Uhr, Zunfthaus zur Saffran, Limmatquai 54, 8001 Zürich
- Der **detaillierte Geschäftsbericht kann ab 10. April 2015 auf www.nebag.ch** heruntergeladen oder bei der Gesellschaft (info@nebag.ch) angefordert werden.

Zürich, 10. April 2015

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

nebag ag
Markus Eberle, Vizepräsident des Verwaltungsrates
c/o Baryon AG, General Guisan-Quai 36, CH-8002 Zürich
Tel.: +41 (0)79 346 41 31
Fax: +41 (0)43 243 07 91
E-Mail: info@nebag.ch
Internet: www.nebag.ch